

Neuer Name – aber die geballte Power bleibt gleich!



Es scheint gerade so, als wolle man unter dem neuen Firmennamen das Gaspedal nochmals tiefer treten! Beeindruckend was hier gerade geleistet wird!

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

vor wenigen Tagen gab Gran Colombia Gold bekannt, dass man seinen Namen in **GCM Mining Corp. (WKN: A3C8QY)** geändert hat. Auch wenn man sehr stolz auf seine kolumbianischen Wurzeln sei, weshalb man auch in Kolumbien weiterhin als Gran Colombia Gold firmiere, wolle man durch die Namensänderung seine Diversifizierungs-Strategie besser widerspiegeln, die zunehmend auch andere Länder und andere Metalle umfassen werde. So die klare Botschaft vom Executive Chairman Serafino Iacono.



Auch der Anfang, außerhalb Kolumbiens zu investieren, wurde bereits von GCM Mining gemacht. Mit einer Investition in das ‚Toroparu‘-Projekt in Guyana und seiner Beteiligung an Denarius Silver, die das ‚Lomero‘-Projekt in Spanien betreibt wurde der Grundstein gelegt.

Für die Weiterentwicklung des ‚Toroparu‘-Projekts, eines der größten unerschlossenen Gold-/Kupferprojekte in Nord- und Südamerika ist GCM Mining dank seiner starken Bilanz hervorragend finanziert.

Ein beachtlicher und weiter aufstrebender Goldproduzent in der Entstehung!

GCM Mining Corp. (WKN: A3C8QY) zählt mit seinen Minen im hochgradigen ‚Segovia‘-Betrieb zu Kolumbiens größten Untertage-Gold- und Silberproduzenten. Allein im dritten Quartal produzierte das Unternehmen auf seinen ‚Segovia‘-Betrieben 49.848 Unzen Gold. Auch wenn mit dieser Produktionsleistung rund 1.700 Unzen Gold weniger hergestellt wurden als noch im gleichen Abrechnungszeitraum des Vorjahres, konnte ein extra starker Oktober mit 19.456 Unzen das Blatt wieder wenden und auf 12-Monats-Basis bis Ende Oktober 2021 den Goldausstoß um 4 % auf 203.739 Unzen steigern. Damit bleibt das Unternehmen definitiv auf Kurs, seine Produktionsprognose von bis zu 210.000 Unzen Gold zu erreichen.

Der konsolidierte Umsatz aus den betrieblichen Tätigkeiten belief sich auf 90,7 Mio. USD bzw. 289,0 Mio. USD im dritten Quartal bzw. in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres. Überschattet wurde dieses Spitzenenergebnis leider durch niedrigere Goldpreisnotierungen, weshalb der Umsatz auf Quartalsbasis um rund 20 % und auf 9-Monats-Basis um rund 0,8 % zurückging.

Ein leichter Anstieg war bei den Gesamtförderkosten aufgrund gestiegener Explorationsausgaben zu verzeichnen, die sich von 1.031,- USD bzw. 939,- USD im Jahr 2020 auf 1.218,- USD bzw. 1.145,- USD im dritten Quartal bzw. in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 verteuerten.

Der ‚Free Cashflow‘ im dritten Quartal 2021 lag bei 12,1 Mio. USD, gegenüber 53,7 Mio. USD im Vorjahresquartal. Aber dennoch konnte GCM Mining einen Nettogewinn

in Höhe von 14,4 Mio. USD (0,15 USD pro Aktie) verbuchen, der im gleichen Vorjahresquartal noch bei 29,5 Mio. USD (0,47 US-Dollar pro Aktie) lag.

Der Rückgang des bereinigten Nettogewinns im dritten Quartal und in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 im Vergleich zum Vorjahr spiegelt größtenteils die Auswirkungen der oben erwähnten Faktoren in Bezug auf den Umsatz und die Gesamt-Cash-Kosten pro Unze auf das bereinigte EBITDA wider, die teilweise durch einen Rückgang der Ertragssteueraufwendungen ausgeglichen wurden.

Mit rund 330 Mio. USD Cash kann man viel bewegen!

Per Ende September 2021 verfügt GCM Mining über einen sehr hohen Barbestand in Höhe von rund 329 Mio. USD. Darin enthalten sind die Nettoerlöse in Höhe von rund 268 Mio. USD aus der im August abgeschlossenen Emission von vorrangigen, unbesicherten Schuldverschreibungen. Diese Schuldverschreibungen mit Fälligkeit 2026, wurde eigens zur Finanzierung des Projekts ‚Toroparu‘ in Guyana abgeschlossen.

Starkes Wachstum durch Diversifikation!

Mit dem Erwerb des ‚Toroparu‘-Projekts in Guyana zu Beginn dieses Jahres und der 27 % Beteiligung an Denarius Silver mit dessen Vorzeigeprojekt ‚Lomero‘ in Spanien hat GCM Mining bereits mit seiner angekündigten Diversifizierungsstrategie begonnen. Während das ‚Lomero‘-Projekt als Selbstläufer gesehen werden kann, konzentriert sich GCM darauf, mit ‚Toroparu‘ eines der größten unerschlossenen Gold-Kupferprojekte in Nord- und Südamerika aufzubauen.



Quelle: GCM Mining

Mit seinen weiteren Einnahmen aus dem hervorragend laufenden Minenbetrieb sowie dem hohen Barbestand und der herausragenden jüngst veröffentlichten ‚PEA‘ ist ein weiterer Erfolg dieses Unternehmens quasi vorprogrammiert.

‚Toroparu‘- eine ‚PEA‘ zum Verlieben!

Die ebenfalls erst vor wenigen Tagen vorgelegte ‚PEA‘ untermauert zweifelsfrei die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Tage- und Untertage-Bergbaubetriebs. Denn die infolge einer stark erweiterten Mineralressource, die sich aus der Entdeckung einer weiteren hochgradigen Goldmineralisierung ergab, lässt die Produktivität nahezu weiter explodieren!

Ein Nettogegenwartswert nach Steuern von 794 Mio. USD mit einem nach Steuer ,IRR‘ von 46 % bei einer Abzinsung von 5 % sind hervorragende Zahlen, die obendrein eine kurze Amortisationszeit von nur zwei Jahren ermöglichen.

Gegenüber der vorherigen Ressourcenschätzung, die im Jahr 2018 von Gold X Mining präsentiert wurde, sind die ,gemessenen und angezeigten‘-Goldressourcen schon um weitere rund 15 % auf 8,4 Millionen Unzen gestiegen. Obendrein konnten auch die durchschnittlichen Kopfgrade von 0,91 g/t Gold auf 1,42 g/t Gold deutlich verbessert werden.

Aus diesen, aber auch noch weiteren Zutaten, kann nun ein Projekt kreiert werden, das über mindestens 24 Jahre etwa 5,4 Millionen Unzen Gold mit durchschnittlich 1,78 g/t Gold produziert! Die Goldproduktion im ersten Betriebsjahr (2024) wird voraussichtlich 280.000 Unzen betragen, wobei die durchschnittliche Produktionsleistung über das bisherige Minenleben bei schätzungsweise 225.000 Unzen Gold pro Jahr liegen wird. Dabei wird die Übertage-Produktion voraussichtlich rund 10 Jahre laufen, bevor die Mine dann für die „Restlaufzeit“ in eine Untertagemine transformiert wird.

Die Gesamtförderkosten (,AISC‘) pro verkaufter Unze Gold werden bei etwa 916,- USD liegen. Diese Kosten konnten gegenüber der 2018ér ,PEA‘ um rund 20 % gesenkt werden.

Ein weiteres Highlight ist, dass die ohnehin im Branchenvergleich überschaubaren Kapitalkosten von „nur“ 355 Mio. USD, die bis zum Jahr 2023 anfallen werden, für GMC Mining aufgrund des Agreements mit Wheaton Precious Metals International Ltd., um sage und schreibe 138 Mio. USD reduziert werden. Denn dieser Betrag ist von Wheaton zu entrichten.

Mit Gesamteinnahmen von rund 8 Mrd. USD über die 24-jährige Minen-Lebensdauer liefert die ,PEA‘ solide Finanzergebnisse, die von einer Betriebsmarge von 3,5 Mrd. USD und einem freien Nachsteuer-Cashflow von 1,7 Mrd. USD noch versüßt werden.

Für diese Berechnungen allerdings wurden unserer Meinung nach zu konservative Preise verwendet, da mit einem Goldpreis von nur 1.500,- USD je Feinunze Gold, 20,22 USD je Feinunze Silber und 3,13 USD je Pfund Kupfer über das gesamte Minenleben kalkuliert wurde. Da wir von durchschnittlich deutlich höheren Rohstoffpreisen ausgehen, hat sowohl die Betriebswirtschaft des Projektes als auch der Aktienkurs des Unternehmens unserer Meinung nach noch sehr viel Luft nach oben!

Life of Mine	24 years
Processing Rate - Phase I	7,000 tpd / 2.6 Mtpa
Processing Rate - Phase II (starting in yr 6)	14,000 tpd / 5.1 Mtpa
Recovered Gold	5.4 Mozs
Recovered Silver	2.5 Mozs
Recovered copper	141.3 Mlbs
Average Gold Recovery	88.4%
Pre-production Mined Tonnage	17.1 Mt
Total Mined Tonnage (including pre-production) from Open Pit	665 Mt
Total Milled Tonnage from Open Pit	93.1 Mt
Open Pit Strip Ratio (waste: ore)	6:1
Total Mined & Milled Tonnage from Underground	14.2 Mt
Total Milled Tonnage	107.3 Mt
Average Annual Gold Production	225 Kozs
Average Mill Feed Grade - Gold	1.78 g/t

Quelle: GCM Mining

GCM Mining hat bereits mit den Bauarbeiten auf ‚Toroparu‘ begonnen. Im Fokus dabei stehen derzeit das Mitarbeiter-Camp, die Landebahn und die Stollenzugänge. Darüber hinaus werden Sanierungsarbeiten der früher bereits benutzten Zufahrtsstraße geplant, die Anfang des kommenden Jahres beginnen sollen.

Fazit:

Besser ‚on Track‘ kann ein angehender Produzent eigentlich nicht sein. Alle Vorarbeiten laufen auf Hochtouren und die Folgearbeiten sind in Planung. Da alle Genehmigungen und auch die finanziellen Mittel vorhanden sind, kann alles schnellstmöglich vorangetrieben werden.

Obendrein gehen wir davon aus, dass in Kürze die Ergebnisse der aktualisierten Mineralressourcenschätzung und der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung für das ‚Toroparu‘-Projekt vorgelegt werden, was wir als die nächsten kurstreibenden Nachrichten bewerten.

Mit seiner attraktiven Dividendenrendite ist **GCM Mining Corp. (WKN: A3C8QY)** für uns ein TOP-Pick mit exorbitanten Wachstums-Chancen und Kurspotenzial sowie viel Spielraum die ohnehin schon sehr ansprechende Dividende noch drastisch zu erhöhen!

Weitere TOP-Gold-Infos gratis für Sie!

Wie Sie bestimmt wissen, sind Rohstoffe für die Entwicklung von Industrie und Technik weltweit unerlässlich, was sie zum begehrten Handelsgut macht. Die Minen- und Rohstoffexperten der Swiss Resource Capital AG haben dazu auch dieses Jahr wieder einen Spezial-Report erstellt, der Ihnen hier zum **kostenlosen Download** bereitsteht.



**Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte**

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen

für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wieder und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/>